

## Februar 2024: Keine Spur vom Winter - Messwerte der Wetterstation Lorch

Daten und Fakten Wetter Februar 2024	
Durchschnittstemperatur: <b>7,3°C</b>	Niederschlagssumme: <b>98,3 mm</b>
Abweichung 1961 - 1990: <b>+5,4K !!</b>	Abweichung 1961 - 1990: <b>+24,2 mm</b>
Höchsttemperatur: <b>17,3°C (16.02.)</b>	Max. Tagesniederschlag: <b>24,9 mm (22.02.)</b>
Tiefsttemperatur: <b>-1,7°C (29.02.)</b>	
stärkste Böe: <b>40,2 km/h (22.02.)</b>	Luftdruck: Max.: <b>1035,0 hPa</b> Min.: <b>985,0 hPa</b>



Krokusblüte im Februar 2024

Der Februar, eigentlich der letzte Monat des meteorologischen Winterzeitraumes, brauchte einen Totalausfall. Die ersten 25 Tage waren durchwegs mild und geprägt von Windrichtungen aus Süd-West. Der Monat brach den Allzeitrekord der mildesten Februar-Monate seit Beginn der Wetter- und Klimaaufzeichnungen im 19. Jahrhundert. In diesem Jahr war von Kälte und Winter mit Schneefall keine Spur – selbst auf der Schwäbischen Alb oder im höheren Bergland war von Winterwetter keine Spur. Lediglich gegen Monatsende gab es drei Nächte mit Frost um die  $-1,5^{\circ}\text{C}$ . Die Tiefsttemperatur des Monats von  $-1,7^{\circ}\text{C}$  wurde am 29.02. gemessen. Die Tageshöchsttemperatur des Monats wurde am 16.02. mit  $17,3^{\circ}\text{C}$  verzeichnet. Die Durchschnittstemperatur von  $7,3^{\circ}\text{C}$  ist im Vergleich zum langjährigen Mittel mit 5,4K zu warm und stellt einen neuen Mild-Rekordwert auf. Sehr viele Pflanzen begannen schon im Februar mit den ersten Knospen und die diesjährige Heuschnupfensaison startete somit auch deutlich verfrüht. Durch die vielen Windrichtungen aus West kam einiges an Niederschlag zusammen. Der Westwind brachte sehr oft feuchte Luftmassen vom Atlantik in unsere Gegenden, aus denen es dann regnete. In Summe fielen 98,3mm Regen, dies ist ein Plus von 24,2mm im Vergleich zum langjährigen Mittel und gleicht somit das Defizit des Januars wieder aus.